

BIOSCHMIERSTOFFE BEI DER FNR

Aktuelle Entwicklungen und Handlungsbedarf



Gefördert durch:



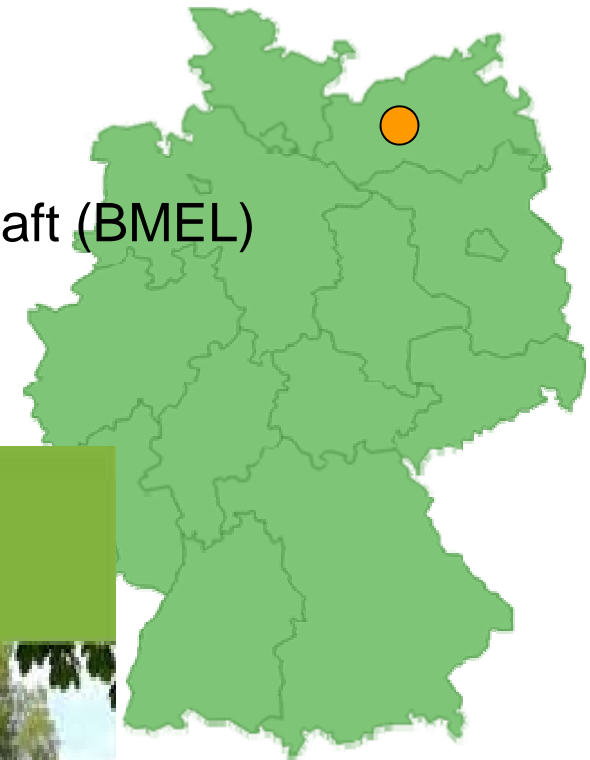
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.

Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.

- **Funktion:** Zentrale Koordinierungsstelle für Nachwachsende Rohstoffe in Deutschland
- **Gründung:** Oktober 1993
- **Standort:** Gülzow bei Güstrow
- **Förderung:** Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)
- **Mitglieder:** 69
- **MitarbeiterInnen:** 83



Forschen für die Landwirtschaft

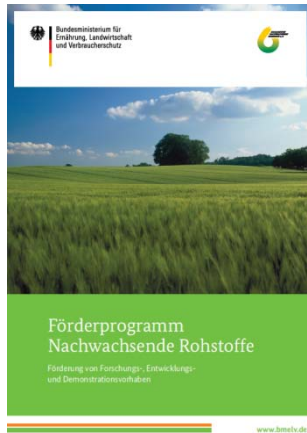
Tag der offenen Tür der Landesforschungsanstalt Mecklenburg-Vorpommern und der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe in Gülzow bei Güstrow

15. Juni 2014



Aufgaben der FNR

1. Forschungsförderung Projekträgerschaft



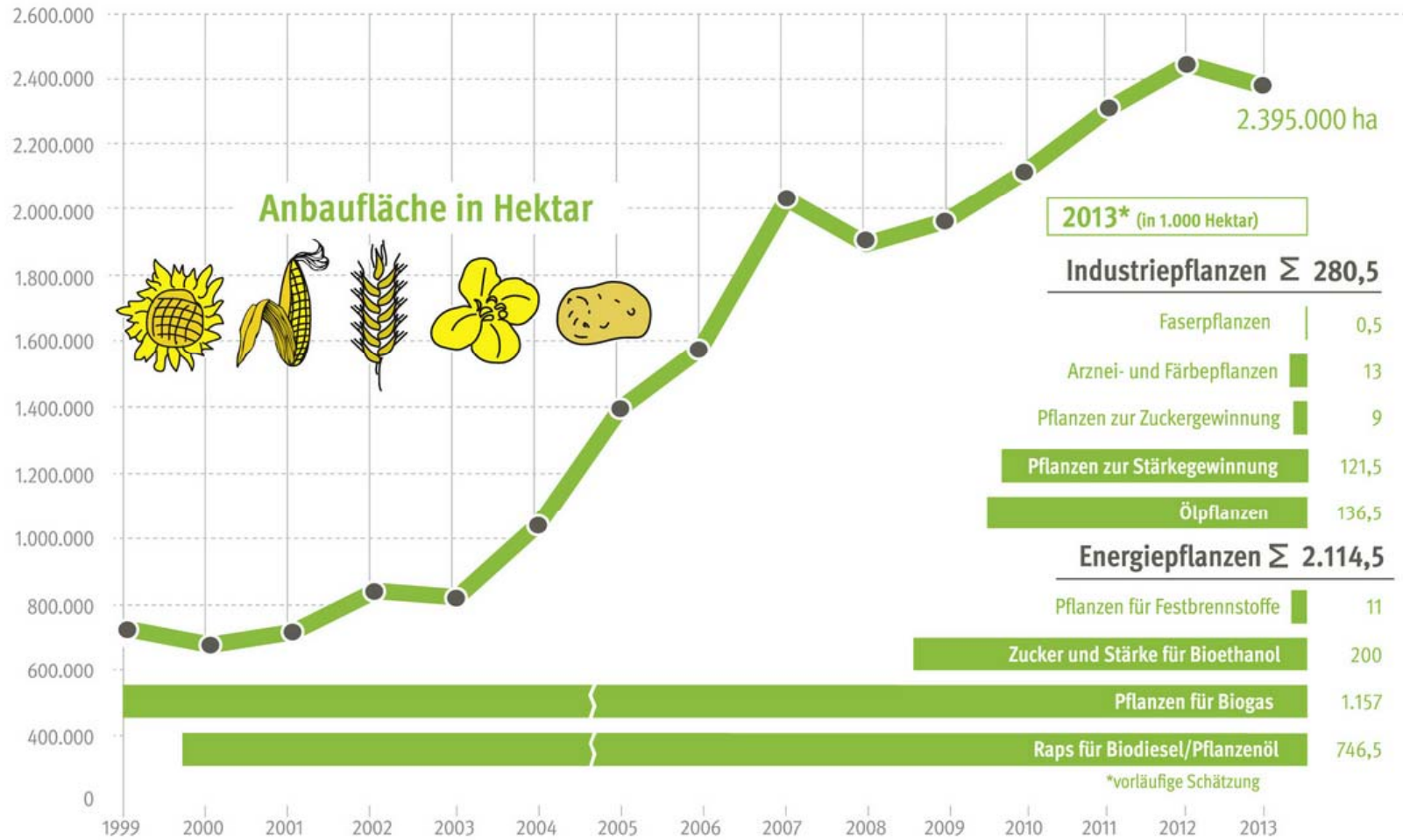
3. Aktivitäten auf Europäischer Ebene



2. Fachinformation, Verbraucherinformation, Unterstützung der Markteinführung, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit



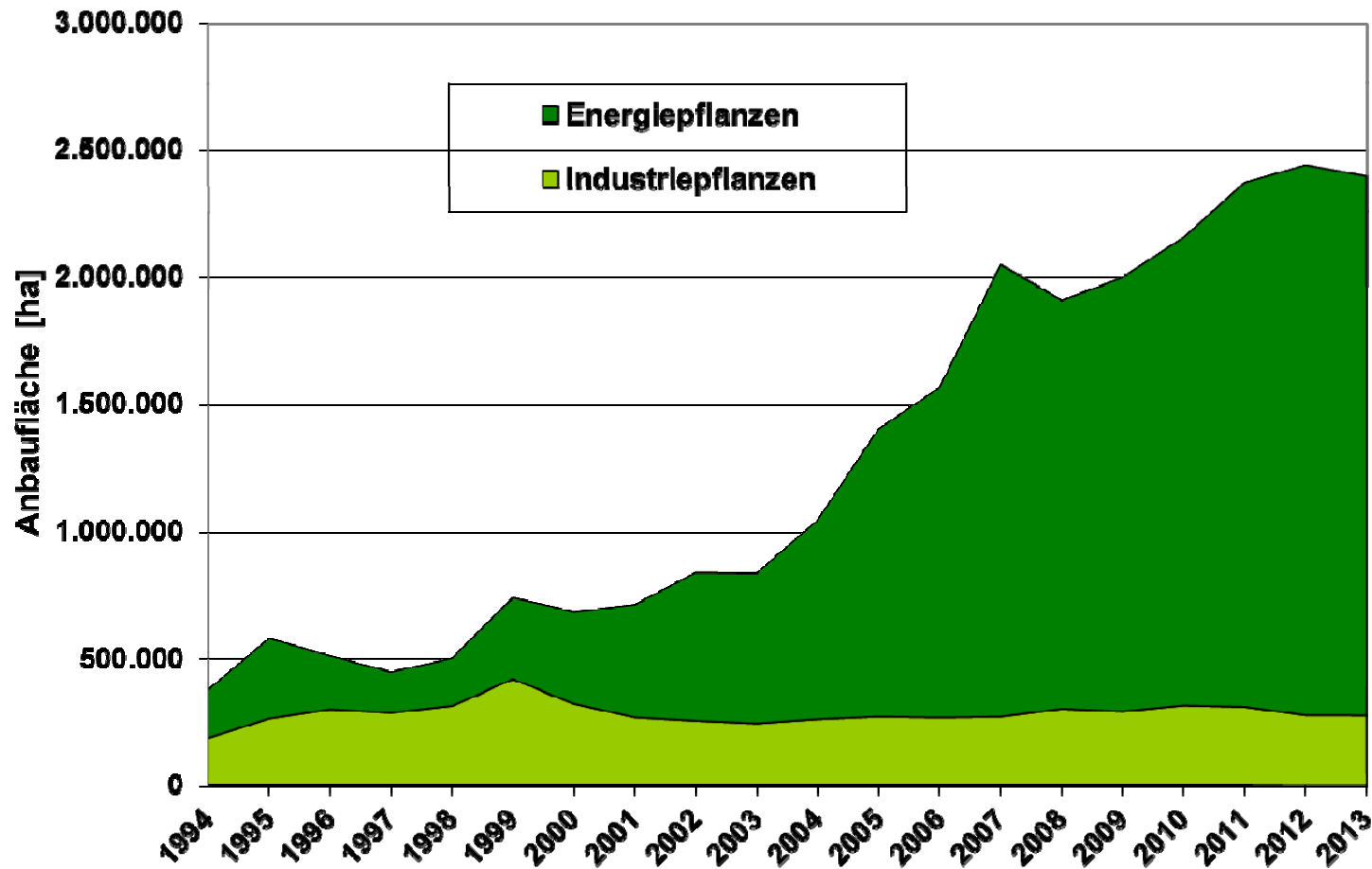
Anbau nachwachsender Rohstoffe - Entwicklung



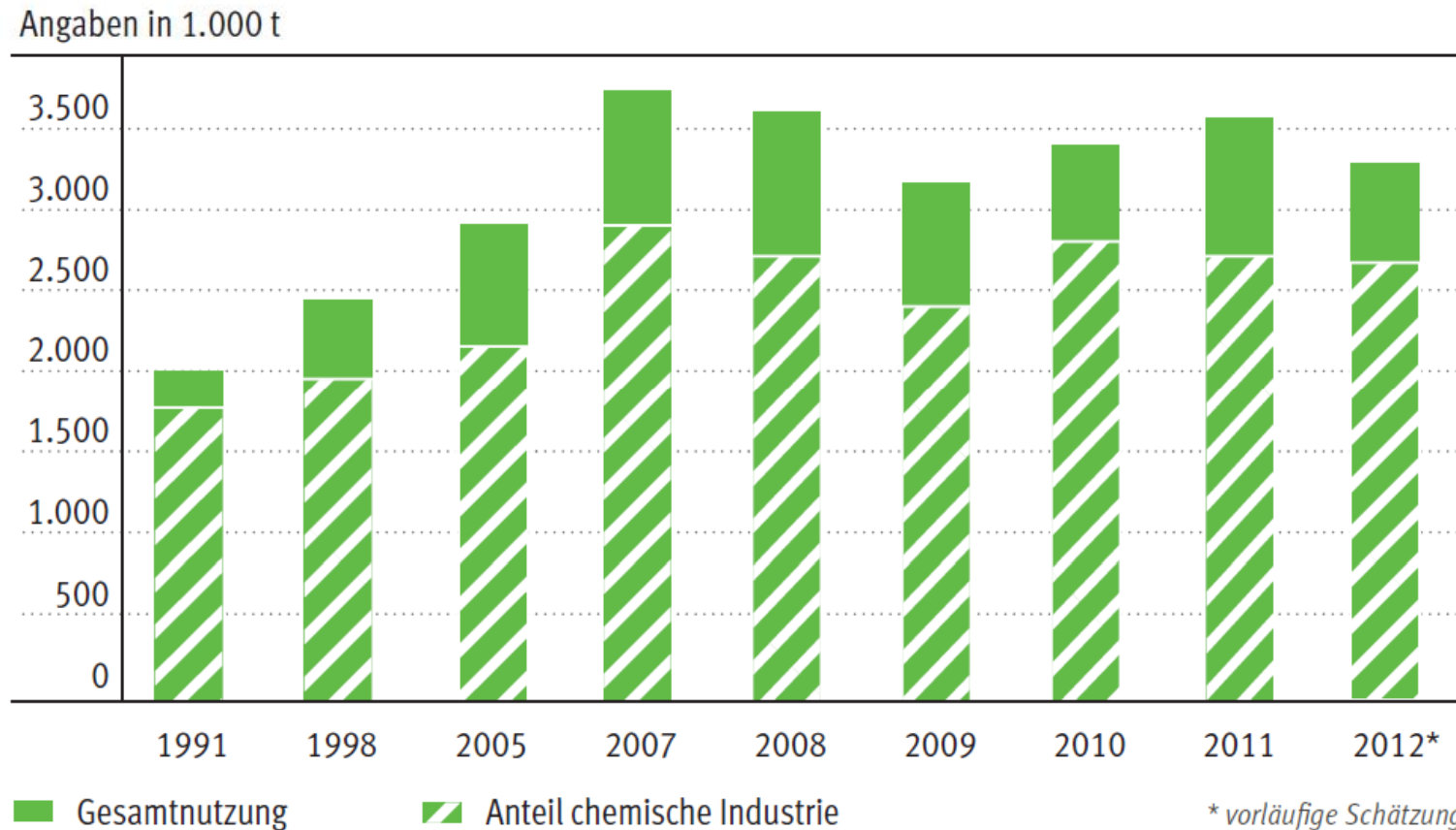
Quelle: FNR (2013)

© FNR 2013

Anbau nachwachsender Rohstoffe - Entwicklung Energie- / Industriepflanzen



Stoffliche Nutzung Nachwachsender Rohstoffe in Deutschland – Entwicklung seit 1991

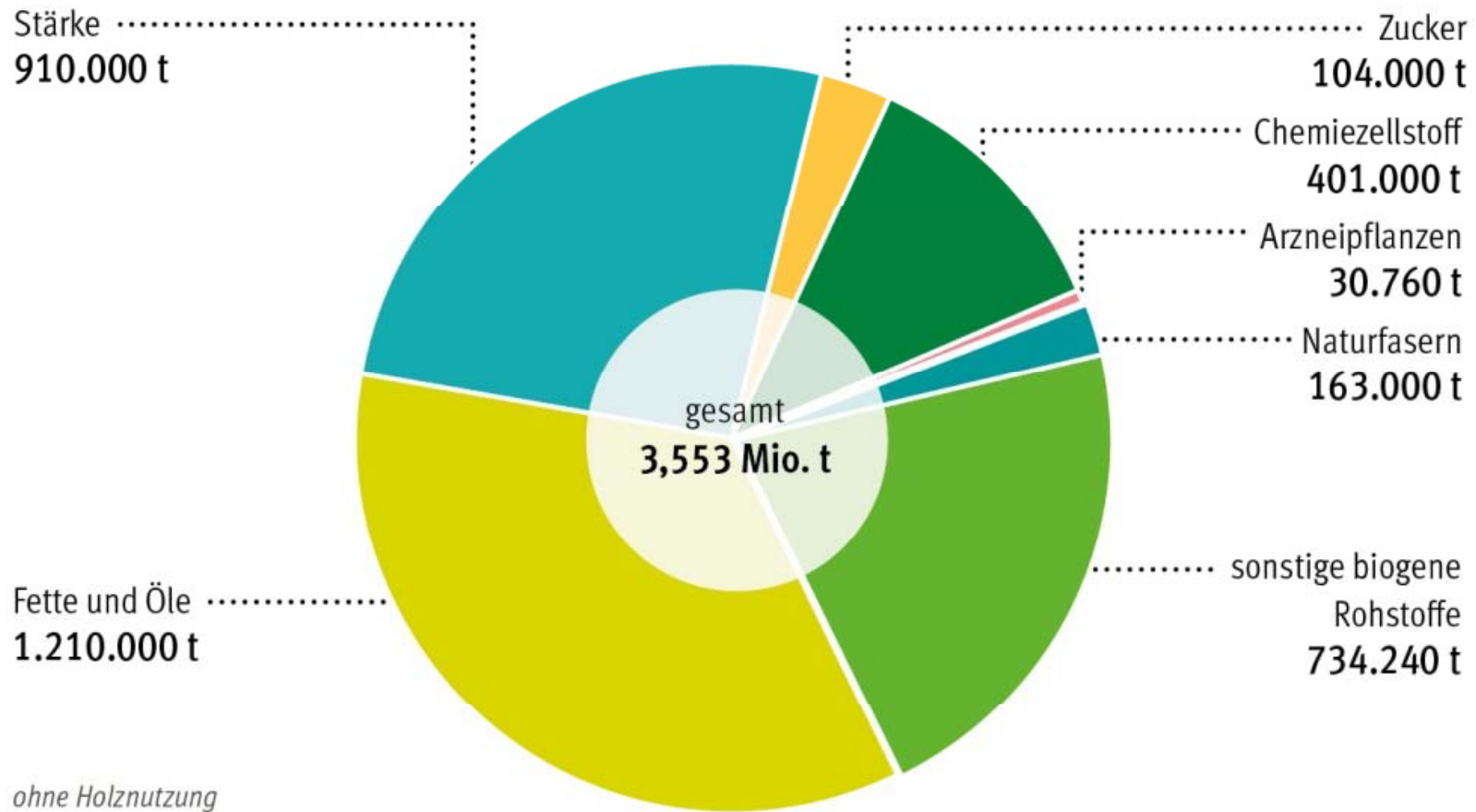


ohne Holznutzung

Quelle: FNR, BMELV (Oktober 2013)

© FNR 2013

Stoffliche Nutzung Nachwachsender Rohstoffe in Deutschland 2011 (ohne Holz)



ohne Holznutzung

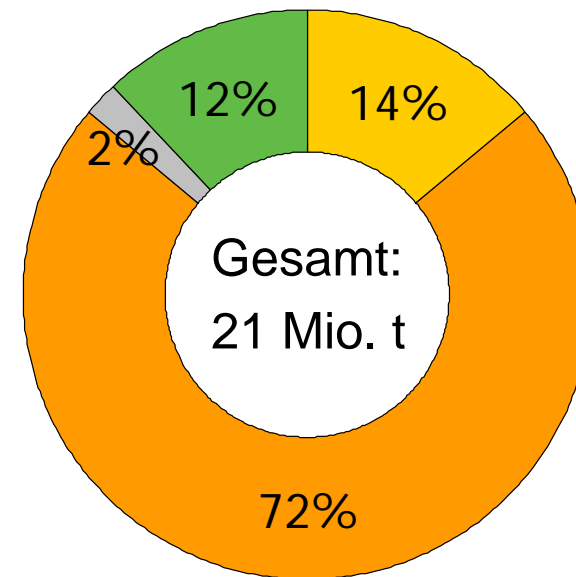
Quelle: FNR, BMELV (Oktober 2013)

© FNR 2013

Rohstoffverbrauch in der chemischen Industrie – Anteil Nachwachsender Rohstoffe

	2011
Fette und Öle	1.100 kt
Zucker und Stärke	400 kt
Chemiezellstoff	400 kt
Sonstige	800 kt
Insgesamt	2.700 kt

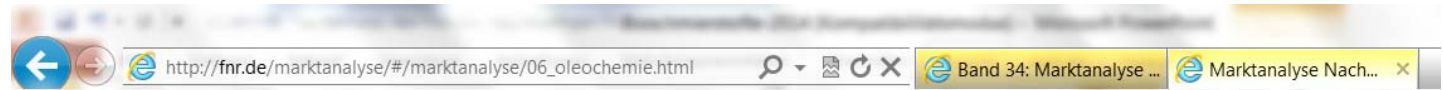
Importanteil bei Biomasse: ca. 60 %



- Erdgas
- Erdöl
- Kohle
- Biomasse

Angaben für Deutschland (2011), Quelle: FNR

Marktanalyse Nachwachsende Rohstoffe



MARKTANALYSE NACHWACHSENDE ROHSTOFFE



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Gefördert durch:



Oleochemie (Bioschmierstoffe)

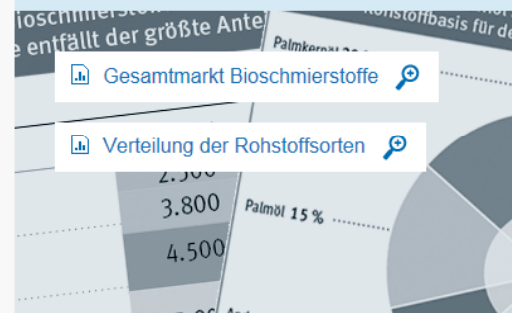
STOFFLICH

Der Gesamtmarkt für **Schmierstoffe** stagniert bei ca. einer Mio. t. Der Anteil von Bioschmierstoffen liegt unter 3 %. Der Begriff wird unterschiedlich definiert (Kombinationen der Kriterien, Herkunft des Materials und des jeweiligen Anteils sowie biologische Abbaubarkeit). Je nach Definition lag die Marktgröße in 2011 zwischen 9.000 und 30.000 t. Die Menge der dafür eingesetzten Pflanzenöle und tierische Fette betrug ca. 22.500 t. Biogene Schmierstoffe sind in der Regel teurer als mineralölbasierte Produkte (bis 4:1). Die technische Leistungsfähigkeit von Bioschmierstoffen ist für die meisten, auch anspruchsvollen Anwendungen gegeben, teilweise bestehen sogar Vorteile. Die weitere Marktentwicklung wird im Wesentlichen von staatlicher Regulierung bzw. Anreizen (z.B. verbindliche Vorgaben zum Einsatz in umweltsensiblen Bereichen sowie in deren Durchsetzung) abhängen.

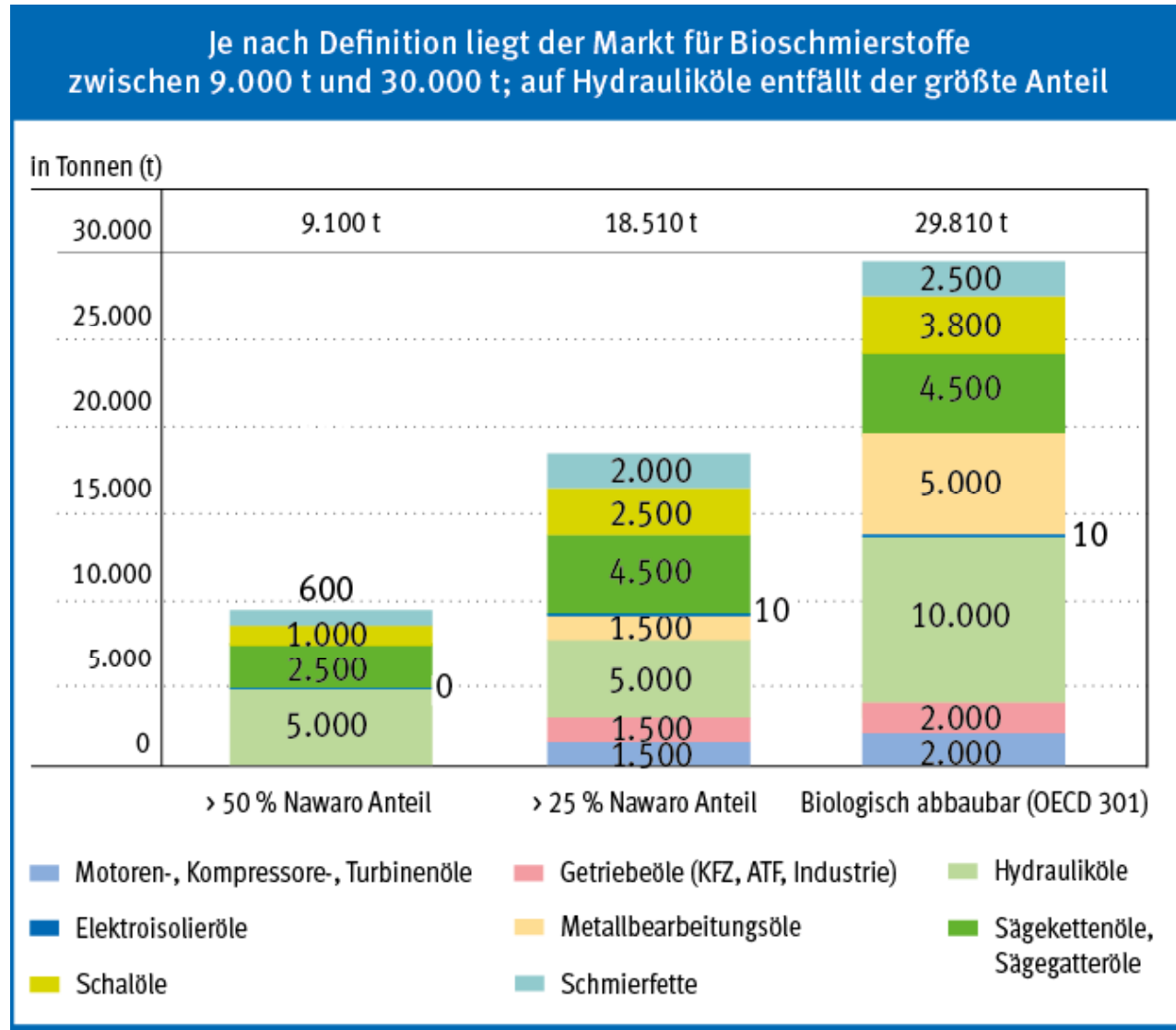
- Marktanalyse, Kapitel 7 (PDF, 3,1 MB)
- Marktanalyse, komplett (PDF, 65,9 MB)



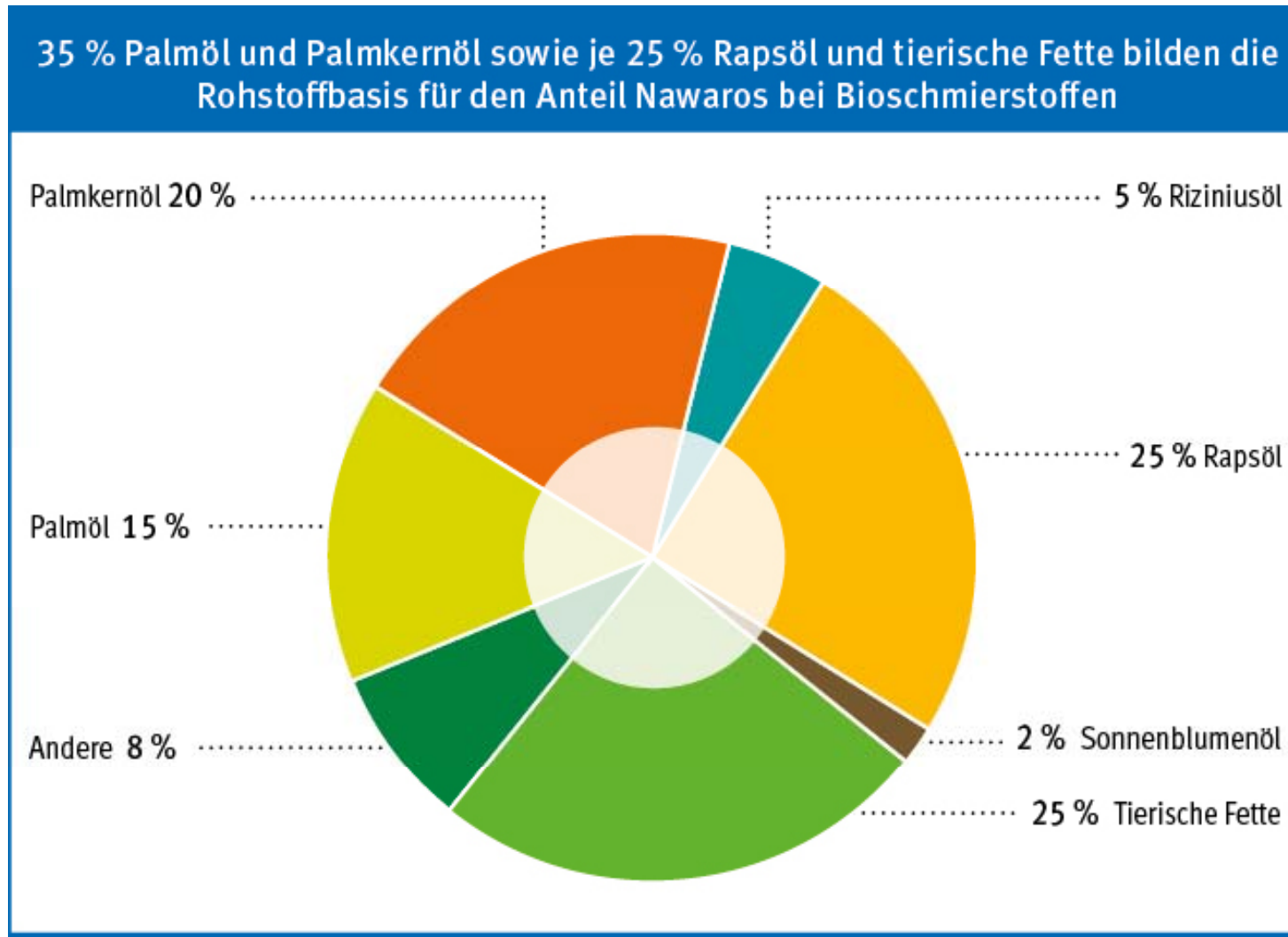
Daten und Fakten



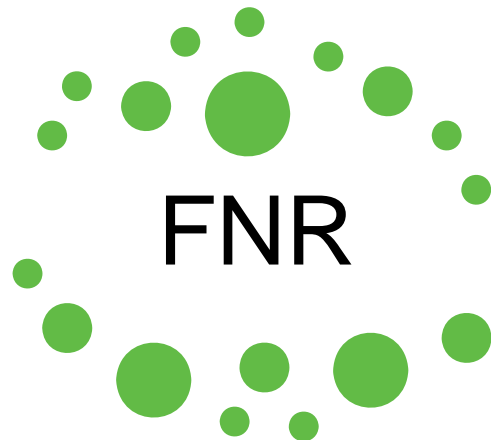
Gesamtmarkt Bioschmierstoff



Bioschmierstoffmarkt – Verteilung der Rohstoffsorten



Forschungsförderung / Projektträgerschaft

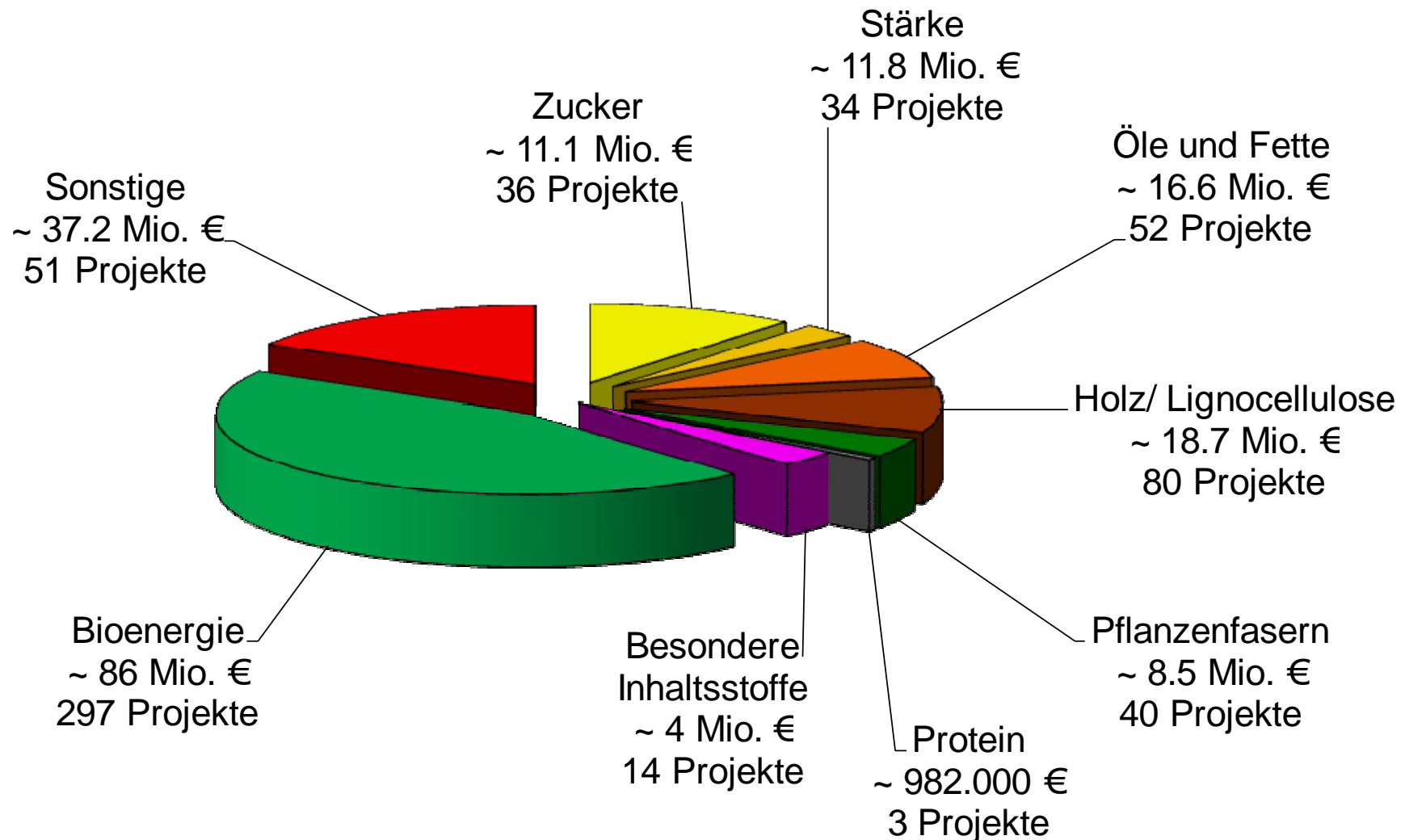


Einzelprojekte
Förderschwerpunkte

Programm



Fördersumme laufender Projekte nach Produktlinien



gesamt: 607 Projekte
gesamt: ~ 195.6 Mio. €

Stand: 01.04.2014

Laufende Bioschmierstoff-Projekte

Von den 52 aktuellen Projekten aus der Produktlinie „Öle und Fette“ entfallen 10 Projekte auf den Bereich „Bioschmierstoffe“:

- 8 x Forschungsverbund WINLUB 2
- 2 x Einzelprojekte

Förderschwerpunkte Nachwachsende Rohstoffe

Aktuelle Schwerpunkte des Förderprogramms „Nachwachsende Rohstoffe“

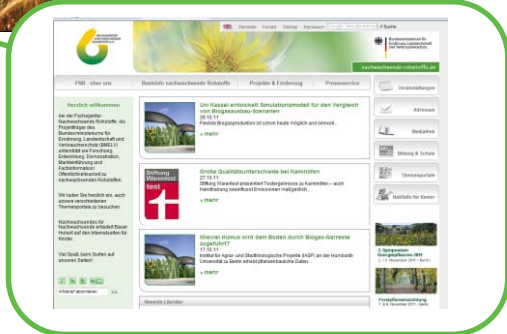
Stoffliche Nutzung:

- Stoffliche Nutzung von Lignin
- Biobasierte Polymere und Biobasierte Naturfaserverstärkte Kunststoffe
- Stärke als chemisch-technischer Rohstoff
- Reduzierung bzw. Vermeidung von Emissionen aus Holz und Holzprodukten **(neu)**
- Synthese und Anwendung von Spezial- und Feinchemikalien aus nachwachsenden Rohstoffen
- Klebstoffe und Bindemittel **(neu)**

Energetische Nutzung:

- Biotechnologische Produktion flüssiger Kohlenwasserstoffe zur Nutzung als Biokraftstoff
- Mikrobiologische Prozesse in Biogasanlagen
- Aktuelle Züchtungsstrategien im Bereich der nachwachsenden Rohstoffe
- Feste Bioenergieträger
- Energiepflanzenanbau
- Biokraftstoffe aus Lignocellulose

Öffentlichkeitsarbeit der FNR



Öffentlichkeitsarbeit - Beratungstätigkeit

- Bioenergie-Beratung
- Beratung Bauen und Wohnen
- Beratung Nachhaltige Rohstoffe in Kommunen



Öffentlichkeitsarbeit - Verbraucherinformation

- Energie pflanzen!
mit Schulwettbewerb



- Kommunikationskampagne
Biobasierte Wirtschaft



- Biowerkstoffe im Automotiv-Bereich:
Bioconcept Car



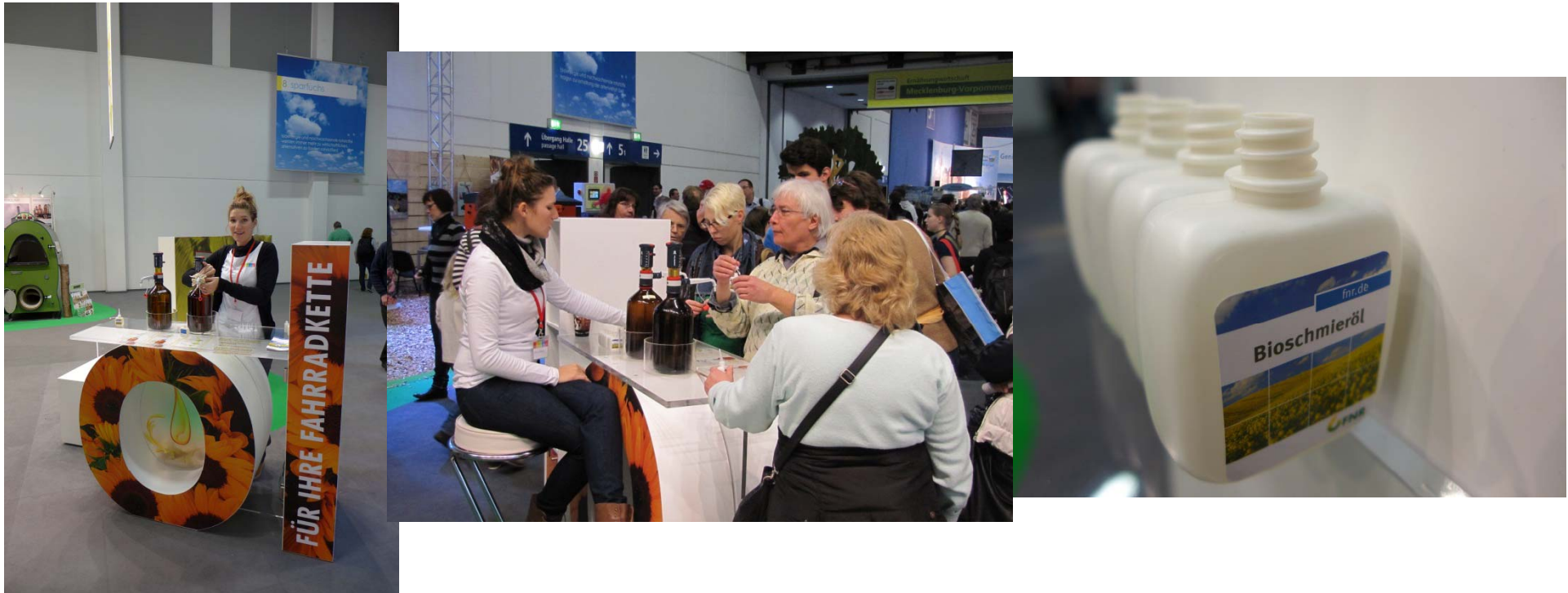
Öffentlichkeitsarbeit - Internet

- Einstiegsportal
 - nachwachsende-rohstoffe.de
 - fnr.de
- 12 Themenportale (energetische und stoffliche Nutzung)
 - u.a. bioschmierstoffe.fnr.de
- Mediathek: u.a. Datenbank Bioschmierstoffe
- Kinderseite „Bauer Hubert“: Bauer Hubert und das quietschvergnügte Wochenende
- Folgen Sie uns auf
 - http://twitter.com/FNR_de
 - <http://www.youtube.com/fnrvideos>



Öffentlichkeitsarbeit - Aktuelles

- Messeaktion: Außen und Innen - Alles BIO



- Bioschmierstoff-Kongress 2014: 12./13. November

Nachhaltigkeit - Politische Rahmenbedingungen

Aktionsplan zur stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe, 2010

Handlungsfeld 1: Sicherung der Rohstoffbasis

Ziel: Der Bereitstellung nachhaltig produzierter Rohstoffe aus heimischer Erzeugung kommt dabei besondere Bedeutung zu.

Handlungsfeld 2: Sicherung der Nachhaltigkeit

Ziel: Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette sicherstellen

Handlungsfeld 8: Biobasierte Werkstoffe

Ziel: Erhöhung des Anteils von unter Nachhaltigkeitsaspekten vorteilhaften biobasierten Werkstoffen an der Werkstoffproduktion

Handlungsfeld 10: Oleochemische Anwendungen

Ziel: Verbesserung der Akzeptanz biobasierter Schmierstoffe sowie Entwicklung neuer kostengünstiger Produkte



Aktionsplan der Bundesregierung
zur stofflichen Nutzung
nachwachsender Rohstoffe



Handlungsfeld 2 - Sicherung der Nachhaltigkeit

- Lösungsansätze

- Internationale Standards für die Zertifizierung von Nachhaltigkeit
- Ausweitung der Zertifizierung auf Lebensmittel, Futtermittel und **industrielle Nutzung**
- Die internationale Zertifizierung wird von deutschen und europäischen Initiativen unterstützt:
 - Europäische Richtlinie für erneuerbare Energien
 - CEN-TC 383 "Nachhaltigkeitskriterien für die Produktion von Biokraftstoffen und flüssigen Biobrennstoffen für Energie"
 - CEN-TC 411 "Nachwachsende Rohstoffe"
 - Freiwillige deutsche Initiativen INRO und FONAP

INRO

Initiative nachhaltige Rohstoffbereitstellung für die stoffliche Biomassenutzung





- Gründung am 03.09.2013 in Berlin
- Finanzierung durch FNR (FKZ 12NR104) und Initiativpartner
- Sekretariat bei der GIZ (Ansprechpartner: Daniel May)
- www.forumpalmoel.org

ZIEL: Den Anteil von segregiertem zertifiziertem Palmöl und Palmkernöl im deutschen, österreichischen und Schweizer Markt signifikant zu erhöhen und **möglichst schnell 100% segregiertes zertifiziertes Palmöl und Palmkernöl** für diese Märkte verfügbar zu machen.

Aufgaben des Forums

Tragfähige Lösungen für die Bereitstellung und Nutzung von nachhaltigerem Palm(kern)öl

Kommunikation fachlicher und inhaltlicher Informationen

Öffentlichkeitsarbeit

Fachspezifische Veranstaltungen (Seminare, Trainings, etc.)



Verbesserung der bestehenden Zertifizierungssysteme

Netzwerkbildung in Europa

Schaffung von Transparenz

Pflichten der Mitglieder

- **Öffentliche Selbstverpflichtung** bis spätestens Ende 2014 nur noch 100% nachhaltig zertifiziertes Palm(kern)öl und entsprechende Derivate zu verwenden
- **Handeln** im Sinne und Geiste des Regelwerks zur möglichst baldigen Zielerreichung, falls das Mitglied kein Palm(kern)öl verarbeitet (z.B. NRO, Verbände)
- **Vertrauliche Kommunikation der Daten** über die genutzten Mengen zertifiziertem Palm(kern)öl und der „Supply Chain Option“ im Rahmen des Wettbewerbsrechts

Mitglieder FONAP



Bioschmierstoffe - Handlungsbedarf

- **FNR-Hersteller** Förderschwerpunkte Bioschmierstoffe ??
Gemeinsame Aktivitäten zur ÖA ??
- **Hersteller** Nachhaltigkeit bei der Rohstoffbeschaffung,
Herstellung und Vertrieb fortführen (z.B. durch
Zertifizierung der Rohstoffbeschaffung,
eindeutige Kennzeichnung der Produkte)
- **Masch.-Hersteller** Freigaben
- **Einbindung der Anwender**
Nachhaltiger Einsatz durch Nutzung von
Monitoring- und Überwachungssystemen
- **Bessere Vernetzung der Hersteller bei gemeinsamen Aktivitäten –
FNR wird AG Bioöle gerne unterstützen.**

Kontakt



Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.

Dr. Gabriele Peterrek
OT Gülzow
Hofplatz 1
D-18276 Gülzow-Prüzen

Tel.: +49 3843 6930-0
Tel.: +49 3843 6930-119
Fax: +49 3843 6930-102

E-Mail: info@fnr.de
E-Mail: g.peterrek@fnr.de
Internet: www.fnr.de



Bioenergie



Biogas



Biokraftstoffe



Energiepflanzen



Baustoffe



Bau-Natour



Biowerkstoffe



Biopolymernetzwerk



Bioschmierstoffe



Arzneipflanzen



Einkauf
Nawaro-Kommunal



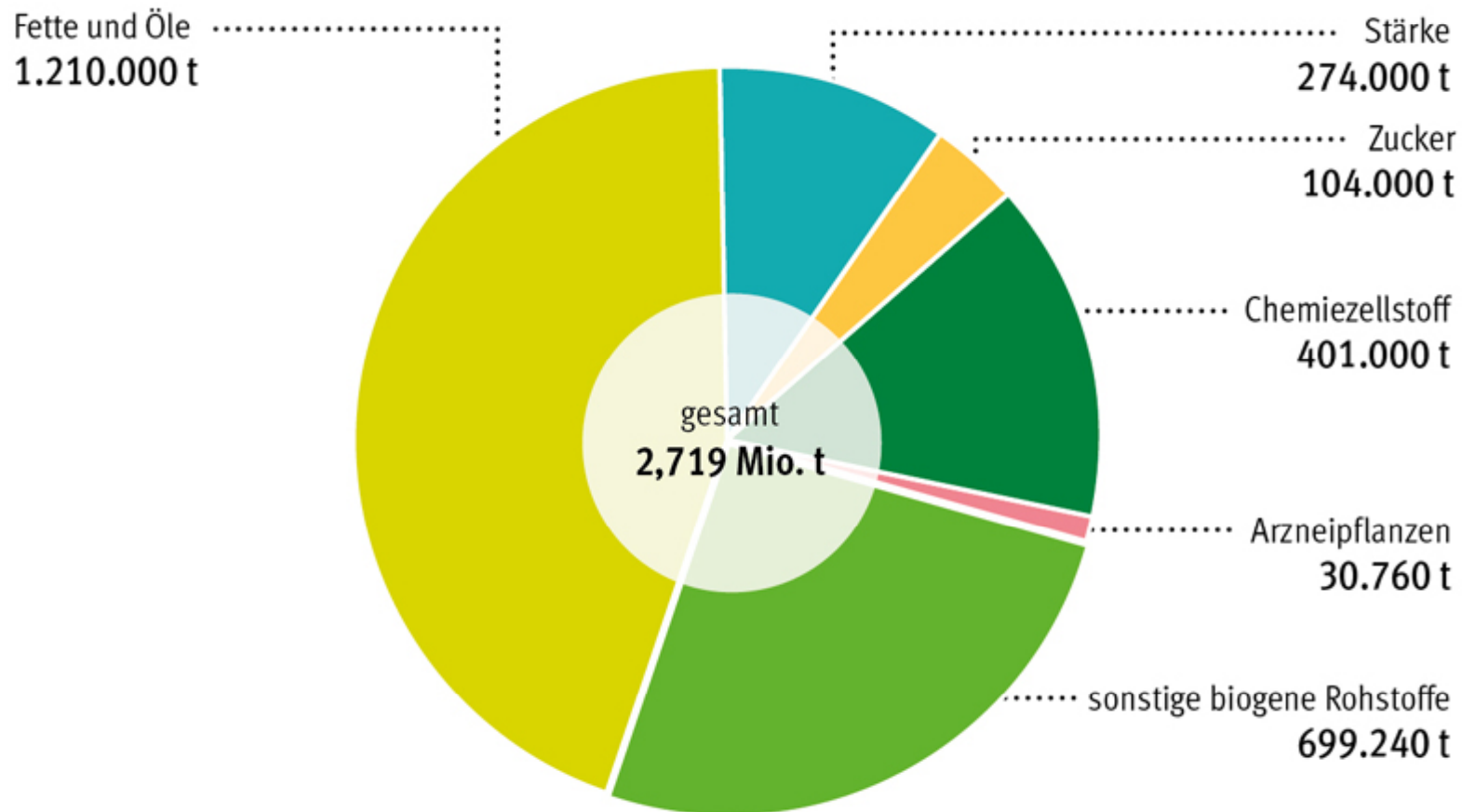
Datenbank



Mediathek



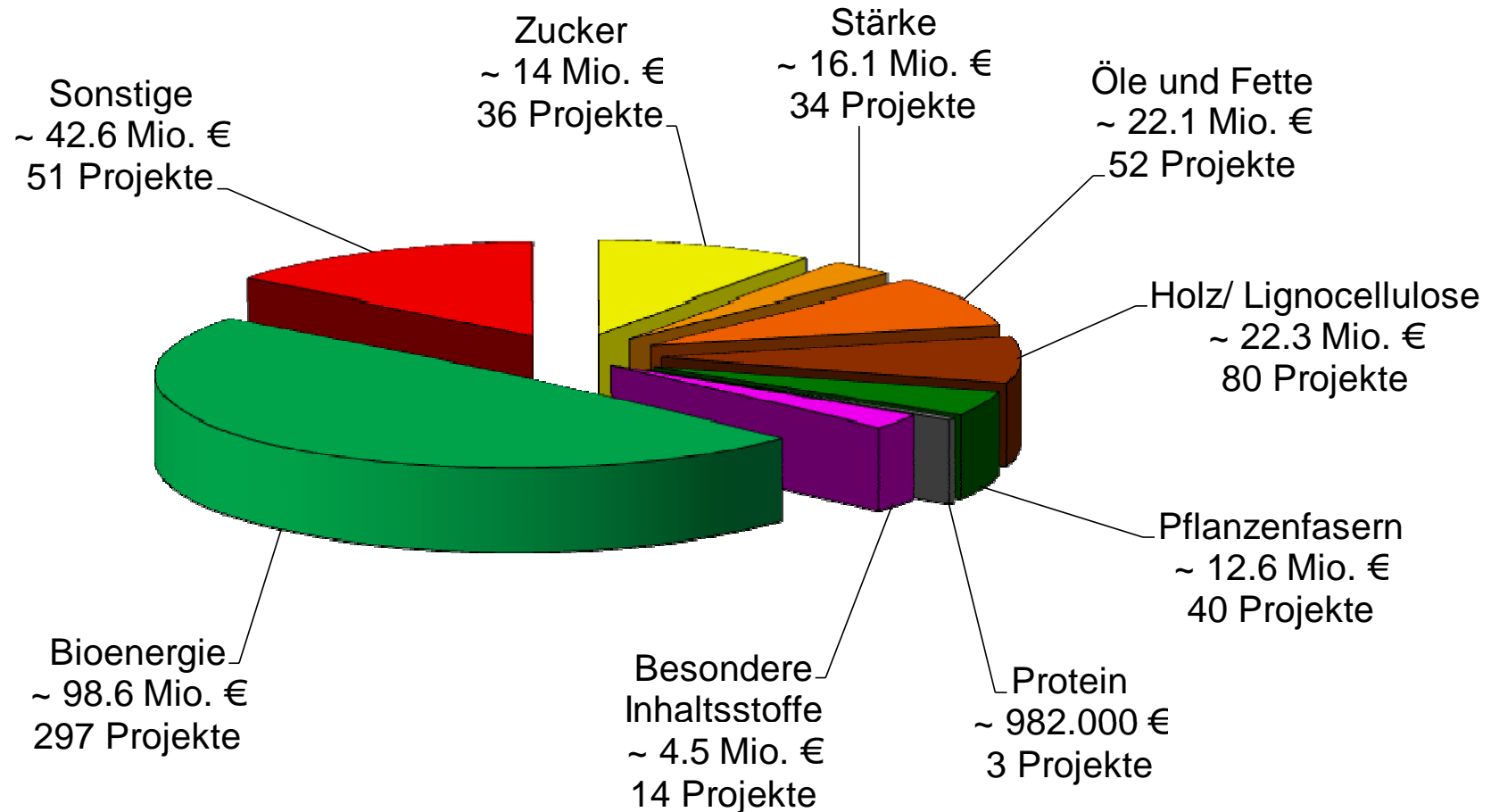
Nachwachsende Rohstoffe in der Chemie Deutschland 2011 (ohne Energie)



Quelle: FNR, BMELV (Oktober 2013)

© FNR 2013

Gesamtsumme laufender Projekte nach Produktlinien



gesamt: 607 Projekte
gesamt: ~ 233.7 Mio. €

Stand: 01.04.2014

Ziele von INRO

- Definition von Kriterien für eine nachhaltige Bereitstellung von Biomasse
- Gleiche Kriterien für alle Branchen zur Vermeidung von Wettbewerbsverzerrungen
 - Vergleichbare Kriterien für die landwirtschaftliche Produktion unabhängig von der späteren Nutzung
- Stärkung des Kundenvorteils durch Information
- Akzeptanz und freiwillige Verpflichtung der Unternehmen
- Absicherung der Unternehmen gegenüber Vorwürfen durch Presse und Öffentlichkeit
- Als „First Mover“ Einfluss nehmen auf die Ausgestaltung nationaler und internationaler Regeln